

Änderung der Steuerverordnung Nr. 3: Erhebung der Quellensteuer

Änderung vom 31. August 2015

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn
gestützt auf §§ 118 Absatz 2, 152, 157, 177-179 und 264 Absatz 2 des Ge-
setzes über die Staats- und Gemeindesteuern (StG) vom 1. Dezember 1985¹⁾

beschliesst:

I.

Der Erlass Steuerverordnung Nr. 3: Erhebung der Quellensteuer vom
27. September 1994²⁾ (Stand 1. Januar 2014) wird wie folgt geändert:

Ingress (geändert)

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn
gestützt auf §§ 115^{quinquies} Absatz 2, 115^{sexies} Absatz 2, 118 Absatz 2, 152,
157, 177-179 und 264 Absatz 2 des Gesetzes über die Staats- und Gemein-
desteuern (StG) vom 1. Dezember 1985³⁾
beschliesst:

§ 11 Abs. 3 (neu)

³⁾ Die Steuer beträgt mit Einschluss der direkten Bundessteuer:

0.0% von den ersten 10'000 Franken

1.5% von den nächsten 10'000 Franken

5.0% von den nächsten 30'000 Franken

6.0% von den nächsten 25'000 Franken

7.0% von den nächsten 25'000 Franken

8.0% von den nächsten 30'000 Franken

9.0% von den nächsten 70'000 Franken

9.5% von den nächsten 400'000 Franken.

Für Kapitaleinkünfte ab 600'000 Franken beträgt die Steuer 8,6%.

II.

Keine Fremdänderungen.

1) BGS [614.11.](#)

2) BGS [614.159.03.](#)

3) BGS [614.11.](#)

GS 2015, 35

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Die Änderung tritt am 1. Januar 2016 in Kraft. Vorbehalten bleibt das Einspruchsrecht des Kantonsrates.

Solothurn, 31. August 2015

Im Namen des Regierungsrates

Roland Heim
Landammann

Andreas Eng
Staatsschreiber

RRB Nr. 2015/1338 vom 31. August 2015.

Veto Nr. 354, Ablauf der Einspruchsfrist: 11. November 2015.